

INSTITUT FÜR SYSTEMATISCHE THEOLOGIE

Betrachtungen über den lusitanischen Jesuitenpater

ANTONIO VIEIRA SJ (1608 – 1697)

am Beispiel seiner Pestpredigt (Rochuspredigt)

vom 16. 8. 1649

Gastvorlesung im Rahmen der Fundamentaltheologie II: Offenbarung und Kirche

Referentin: Gloria Kaiser

Montag, 14. März 2016

10:00 – 12:00 Uhr

Theologische Fakultät Innsbruck, SR VI

ANTONIO VIEIRA (1608 – 1697) ist einer der Gründungsgestalten der brasilianischen Geschichte; kritisch gegenüber Sklavenhandel und Inquisition gerät er bald unter Verdacht und muss ins Exil. Wie schon in Brasilien werden seine sozialkritischen Predigten hoch wirksam. Er war in Rom Beichtvater der zum Katholizismus konvertierten Königin Christina von Schweden (Bildquelle: Wiki)



Die Referentin:

Gloria Kaiser (Graz) hat zahlreiche historische Romane veröffentlicht (z.B. Die Amazone von Rom. Das abenteuerliche Leben der Christina von Schweden (1626–1689). Seifert Verlag, Wien 2005) und präsentiert in der GVL ihre Entdeckungen aus verschiedensten Archiven.